

Junge Liberale Pforzheim/Enzkreis – c/o FDP Kreisgeschäftsstelle  
Zerrennerstr.26, 75172 Pforzheim

Herr Oberbürgermeister  
Peter Boch  
Neues Rathaus  
75175 Pforzheim

**Rico Edelmann**

Jugendgemeinderat  
Junge Liberale Pforzheim/Enzkreis

Tel.: +49 1525 740 16 37

E-Mail: [edelmann@julis.de](mailto:edelmann@julis.de)

Homepage: [www.julis-pforzheim.de](http://www.julis-pforzheim.de)

**Geschäftsstelle:**

Junge Liberale Pforzheim/Enzkreis  
c/o FDP Kreisgeschäftsstelle

Zerrennerstr. 26  
75172 Pforzheim

24.01.2018

## **Antrag zum Vorsitz des Jugendgemeinderates**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
Lieber Markus,

hiermit stelle ich den Antrag, der Jugendgemeinderat möge bei der nächstmöglichen Jugendgemeinderatssitzung beschließen:

### **Anträge:**

- Der/die Vorsitzende des Jugendgemeinderates soll ab der nächsten Legislaturperiode vom Jugendgemeinderat selbst gewählt werden. Hierfür soll in geheimer Wahl ein Kandidat aus der Mitte des Jugendgemeinderates gewählt werden.
- Der Oberbürgermeister soll daher seinen ex officio gewährten Vorsitz verlieren.
- Das Amt des Vorsitzenden des Präsidiums soll in das Amt des Vorsitzenden des Jugendgemeinderates übergehen.
- Des Weiteren soll ein/e Stellvertreter/in gewählt werden, welcher im Verhinderungsfall vertretungsbefugt ist.
- Die Satzung des Jugendgemeinderates soll dementsprechend geändert werden.
- Des Weiteren soll ergebnisoffen über die Veto-Rechte des Oberbürgermeisters diskutiert werden und ggfs. geändert werden.

### **Begründung:**

Es ist nur aufgrund von politischer Symbolik zurückzuführen, dass der Oberbürgermeister kraft seines Amtes Vorsitzender des Jugendgemeinderates ist. Jedoch kann der Oberbürgermeister aber in der Mehrzahl der Sitzungen aufgrund der Vielzahl seiner Termine und anderer Verpflichtungen überhaupt nicht an den Sitzungen des Jugendgemeinderates teilnehmen. Der Vorsitz hat auch keine erkennbaren positiven Auswirkungen auf das Gremium gehabt.

Ein aus der Mitte des Gremiums gewählter Vorsitzender dagegen hätte ein stärkeres Mandat, den Jugendgemeinderat nach außen zu vertreten, auch offensiver gegenüber der Stadtverwaltung.

Des Weiteren soll ergebnisoffen über die umfassenden Veto-Rechte des Oberbürgermeisters diskutiert werden. Diese sollten sich aus meiner Sicht lediglich auf gesetzeswidrige Beschlüsse beschränken.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Rico Edelmann